Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)*

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name der Einrichtung, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Stadt Ribnitz-Damgarten	Amt für Bildung, Tourismus und Kultur
Bürgermeister Herr Huth	Sachbearbeiterin Kur- und Fremdenverkehrsabgabe
Am Markt 1	Frau Janine Bittner
18311 Ribnitz-Damgarten	Telefon: 03821 8650 444
www.ribnitz-damgarten.de	E-Mail: j.bittner@ribnitz-damgarten.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV	Telefon: 0385 / 77 33 47-51
Eckdrift 103, 19061 Schwerin	E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

- Erfassung von Kurbeiträgen und Fremdenverkehrsabgaben
- Ausstellung der Kurkarten und Abrechnung der Kurabgabe gegenüber den Beherbergungsstätten
- Führung der Fremdenverkehrsstatistik
- Erfassung und Ausdruck von elektronischen Meldescheinen

Rechtsgrundlagen:

- § 31 Bundesmeldegesetz (BMG) in Verbindung mit § 11 Kommunalabgabengesetz Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V)
- §§ 29 ff. BMG
- § 30 Abs. 3 BMG in Verbindung mit § 27 Abs. 3 Landesmeldegesetz Mecklenburg-Vorpommern (LMG M-V)
- Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ribnitz-Damgarten
- Art. 28 EU-Datenschutz-Grundverordnung (Auftragsverarbeitung)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

		nein
Х		ja
		Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten
Übernachtung/ Aufenthalt nicht möglich, da Verstoß gegen das Melde		Übernachtung/ Aufenthalt nicht möglich, da Verstoß gegen das Meldegesetz

^{*} DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

<u>Personendaten</u>

- Familiennamen, Vornamen und Anschrift der volljährigen Personen,
- bei weiteren Mitreisenden bzw. Minderjährigen werden Familienname, Vorname sowie Zahl erfasst
- Staatsangehörigkeit bzw. Heimat-Bundesland
- bei Gästen aus dem Ausland: Seriennummer eines anerkannten und gültigen Passes

Angaben zum Aufenthalt

- Tag der Anreise und Tag der Abreise
- Gastkategorie: Erwachsene | Kinder | Schüler, Studenten, Azubis | Schwerbehinderte ab einem Grad von 80
 bzw. 100 | Begleitpersonen von Schwerbehinderten | Geschäftsreisende
- Meldescheinnummer
- Name des Beherbergungsbetriebes

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Gastgeber/Vermieter (ggf. über Buchungsportale)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Stadtverwaltung: Abrechnungsdaten und anonymisierte Daten (Fremdenverkehrsstatistik)
- Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern: Anschriften der Vermieter mit mindestens 10 Betten und anonymisierte Daten (Fremdenverkehrsstatistik)
- AVS Allgemeine Verwaltungs- und Service GmbH, Bayreuth: technischer Hosting-Dienstleister

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Х	nein
	ja
	Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Die für die Meldescheine der Beherbergungsstätten erforderlichen Daten sind ein Jahr aufzubewahren und innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist durch die Beherbergungsstätten zu vernichten / zu löschen (vgl. § 30 Abs. 4 BMG).
- Alle zur Abrechnung der Kurabgaben erforderlichen Daten werden gemäß gesetzlicher Vorschriften für 10 Jahre aufbewahrt. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Kalenderjahres, in dem Kurabgabe fällig wird.
- Die auf freiwilliger Basis erhobenen Daten werden längstens bis zum Widerruf der Einwilligung aufbewahrt.

Information zu Betroffenenrechten

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.